

Aktive Saison, aktiver Verein: Der Förderverein Freibad Stadtdoldendorf e.V. zieht Bilanz

von Dieter Heilmann



Der Förderverein Freibad Stadtdoldendorf hat in der kurzen Zeit seines Bestehens nun auch die zweite Freibadsaison beendet. Die Mitglieder dieses sehr aktiven Vereins sind zu Recht stolz darauf, was in der vergleichsweise kurzen Zeit **alles** erreicht wurde. Keine Frage, das war nur durch den begeisterten Einsatz der Mitglieder und eine gute Koordination durch den Vorstand möglich. An dieser Stelle sei ein kurzer Rückblick erlaubt: Nach Beendigung der Saison 2013 haben sich die Vereinsmitglieder nicht "schlafen gelegt", sondern sind in der Winterpause des Bades aktiv für ihre Vereinsziele tätig geworden. Es sei erinnert: im Juli 2013

doch der Grundstein gelegt, dass Kinder Spaß an der Bewegung im Wasser finden und vor **allen** Dingen schwimmen lernen. Diesem Ziel dienen auch die durch den Verein ausgebildeten Beckenaufsichten, die neben hauptberuflichen Fachaufsichten im Bedarfsfall Schulen und Kindereinrichtungen unterstützen können. Im August hat der Verein wieder Mitglieder und Nichtmitglieder zum Sommerfest eingeladen. Wieder waren Vereinsmitglieder und Gäste mit Elan und vor allem Spaß dabei und haben damit ihre Verbundenheit mit dem Freibad zum Ausdruck gebracht. Nun, nach Abschluss der Saison, gibt es bereits neue Ideen in den Köpfen, die in den nächsten Wochen sortiert und zur Realisierung gebracht werden sollen. Natürlich steht die Frage im Raum, ob die durch die Beckenabdeckung erwarteten positiven Effekte ein-

haben sich die Vereinsmitglieder unter anderem dafür ausgesprochen, dass für das Freibad Beckenabdeckungen angeschafft werden. Mittels vielfältiger Aktionen wurde auf dieses Ziel aufmerksam gemacht und um Unterstützung geworben. Durch Beteiligung an diversen Veranstaltungen wurde Geld gesammelt. Im Frühjahr 2014 haben Vereinsmitglieder daneben über 100 Stunden freiwillige Arbeit im Freibad geleistet. Des Weiteren wurde in den Ausschüssen des Samtgemeinderates das geplante Projekt vorgestellt und für eine Realisierung geworben. Nicht zu vergessen, dass gleichzeitig sehr viel Vorarbeit auf dem Wege der Umsetzung des Projektes, der Installation der Beckenabdeckungen, zu erledigen war. Dank dieses Bündels an Maßnahmen war es möglich, im Mai gemeinsam mit Gästen die Inbetriebnahme der Beckenabdeckungen zu feiern und so mit Elan in die Freibadsaison 2014 zu starten. Eine Saison, die sicherlich bei Badnutzern, Vereinsmitgliedern und kommunalem Betreiber unterschiedlichste Emotionen hervorruft, entsprach sie doch witterungsbedingt absolut nicht den Wunschvorstellungen. Unabhängig davon war der Förderverein in diesen Monaten weiterhin aktiv. Nach dem erfolgreichen Start im vergangenen Jahr wurden in den Monaten Juli/August zwei Kurse "Wassergewöhnung für Kinder im Vorschulalter" organisiert, die guten Zuspruch fanden. Dieses Angebot ist durchaus ausbaufähig, wird hiermit

26

getreten sind. Eines ist dabei unstrittig: Die Wassertemperaturen im Schwimmer- und Nichtschwimmerbecken haben sich klar in den Wohlfühlbereich verschoben. Nachts verringert sich die Temperaturabsenkung unter den Planen deutlich, sodass weniger Energie zum Aufwärmen von Frischwasser erforderlich wird. Nun gilt es, den zweiten Teil des inzwischen gemeinsamen Projektes mit dem FSS Realität werden zu lassen. Sobald die Zusagen für die beantragten Fördergelder vorliegen, wird mit dem Bau der Windschutzwand und des Übergangs begonnen. **All das soll** vor Beginn der Freibadsaison 2015 realisiert sein und viele freuen sich schon auf die Einweihungsparty für den zweiten Bauabschnitt. Auf Seite 31 finden Sie weitere Informationen zum Freibad inkl. Fragebogen.